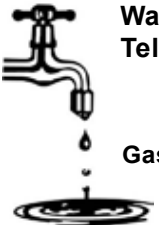
ACM-ECHO

Clubzeitung des Automobil-Club München von 1903 e.V. -
Ältester Ortsclub des ADAC

Nr. 4, Juli - August 2016

78. Jahrgang

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Altbausanierung
Reparaturen



Wagnerstr. 7 - 85635 Höhenkirchen
Tel. 0 81 02 / 33 51 - Fax 7 13 74

Georg Nerbl

Gas- und Wasserinstallateurmeister

AG

GERLACH Alexander MALEREIBETRIEB
Innungsfachbetrieb
Seit 1932 im Familienbesitz

FACHGESCHÄFT FÜR ANSTRICH UND LACKIERUNGEN

85540 Haar
Untere Parkstraße 16 a

Telefon (089) 4605555
Telefax (089) 46089204

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten Innen und Außen

Spielwaren Fuchs

81825 München
Truderinger Str. 314
Tel. 089 - 42 12 89

seit 1949

Irene Gessler-Fuchs

83512 Wasserburg
Ledererzeile 32
Tel. 08071 - 40 14 3

Dir Rieders – (richtig geschrieben „dear readers“),

aus aktuellem Anlass spreche ich Euch diesmal nicht als „Leserin“ oder „Leser“ an, sondern verwende die einfachere englische Art.
Wie ich auf diesen Blödsinn komme, werdet Ihr Euch nun zu Recht fragen. Ganz einfach: Ich kann mich momentan nicht auf mein Vorwort konzentrieren, weil mir ständig der “Austritt Englands” – Br(itish)Exit – im Kopf herum geistert. Dieses leidvolle Thema wird uns allen über lange Zeit keine Ruhe mehr lassen. Mit Schrecken denke ich an die Panikmeldung einiger Medien, dass wir angeblich künftig die Isle of Man nur noch mit gültigem Reisepass und beim Konsulat ein zu holendem Visum erreichen können werden.

Zum Glück gibt es aber - abgesehen vom Tod unseres langjährigen Clubkameraden Richard Pinzenscham - auch Erfreuliches zu berichten. Zum Beispiel die Tatsache, dass kurz vor Redaktionsschluss eine Reihe von unerwarteten, aber höchst willkommenen Beiträgen bei mir eingegangen ist. Das Ergebnis seht Ihr rechts in der Inhaltsangabe: Es hat sich allerhand getan.
In diesem Sinne danke ich allen Schreiberinnen und Schreibern für ihre Mithilfe und wünsche Euch allen einen schönen Sommer und natürlich, wie immer, viel Spaß beim Lesen.

Martin Gieshoidt

Seite

Ankündigungen
Termine 5
Veranstaltungstipps 5
Kaiserzeit-Ausfahrt 19
Clubausfahrt u. Clubpokal 29

ACM intern
In eigener Sache: Clubcard 5
Trauer um Richard Pinzenscham 8
Neu im Club 8
VW-Fest beim Feicht 10
Schießen in Isen 12
Vor 40 Jahren: Dähne gewinnt TT 18
Grill-Seminar 30

ACM´ler unterwegs
24h Nürburgring: Jäger im Pech 7
Nals Bergpreis 14
Endurowandern in der Türkei 20
Airbus Familientag 22
Andreas Lutz / Minibike 26
Sportlererfolge 27

Sonstiges
Neues zum Thema “Dashcam” 24
Rekord mit Volvo 24
Neues Bilderrätsel 28
Auflösung des 1.Bilderrätsels 28

Rubriken
Impressum 34
Geburtstage 35

Titelbild:
Anfang Juni beim internationalen Oldtimer-Bergpreis in Nals, Südtirol: Am Start waren Manfred Jörger, Kurt Distller, Robert Feicht und Josef Wagner.

TÜV SÜD ClassiC - Wir kennen sie alle!

Seit 1886 ist TÜV SÜD der Partner für Sicherheit und begleitet das Automobil von den Kinderschuhen bis heute. Ihr persönlicher Oldtimer-Termin unter:

0800 12 888 12 oder oldtimer@tuev-sued.de

Ob Datenblatt-Service, Wertgutachten oder amtliche Leistungen - unser Herz schlägt für Young- und Oldtimer und fürdie Menschen, die ihre Leidenschaft zu Klassikern teilen.

Wir meinen, dassYoung- und Oldtimerbesitzer, Fachbetriebe und Werkstätten einen individuellen Service verdient haben. So individuell wie die Oldtimer, so individuell sind die Lösungen, die möglich sind, um die Schmuckstücke auf die Straße zu bringen.

Die TÜV SÜD-Oldtimer-Experten bieten Ihnen:

- Oldtimergutachten zur Erlangung eines H-Kennzeichens
- Hauptuntersuchung
- Änderungs- und Vollgutachten

Darüber hinaus bieten wir Ihnen:

- Datenblatt-Service sowie ein Old-/ Youngtimer-Archiv
- Wertgutachten für Old- und Youngtimer
- Wiederaufbauwertgutachten für Old- und Youngtimer
- Schadengutachten für Old- und Youngtimer

TÜV SÜD ClassiC TÜV®

Terminvorschau

Sommer 2016*	Themenabend: Vorstellung eines McLaren in Natura
Sommer 2016*	ACM-Radlausflug
14. - 18.09.2016	ACM-Clubausfahrt und Clubpokal

) Die mit "" gekennzeichneten Termine stehen noch nicht fest; sie werden beizeiten präzisiert.

Veranstaltungstipps

23.07.2016	Neumarkt-St.Veit (Verkehrsübungsplatz): Motorrad-Slalom (von Mofa bis Gespann, Oldtimer bis Superbike)	
24.07.2016	Sonnefeld (bei Coburg): Classic-Enduro	***ACM´ler am Start***
06./07.08.2016	Haag a.d. Amper: Motorräder aus der Kaiserzeit - Treffen und Ausfahrt	
13.08.2016	Sulzbach-Rosenberg: Classic-Enduro	***ACM´ler am Start***
14.08.2016	Gmund am Tegernsee: Oldtimertreffen	
27.08.2016	Steinsberg (bei Sinsheim): Classic-Enduro	***ACM´ler am Start***

In eigener Sache: „ACM Clubcard"

Nach positiven Berichten von befreundeten Vereinen haben wir kürzlich in der Vorstands-/Beiratssitzung diskutiert, ob eine Clubcard für ACM Mitglieder sinnvoll ist.
Und sofern wir eine Mehrwertsituation für Firmen und Clubmitglieder erreichen können, halten wir die Einführung der ACM Clubcard für eine vielversprechende Aktion.
Jetzt suchen wir acht bis zehn Firmen, die auf der Clubcard repräsentativ genannt werden und bereit sind, ACM Mitgliedern einen exklusiven Einkaufsvorteil für
Ihre Produkte oder Dienstleistungen zu gewähren. Firmeninhaber oder Geschäftsführer, die Interesse an einer Zusammenarbeit mit dem ACM haben und auf der
ACM Clubcard mit ihrem Firmenlogo genannt werden, mögen sich bitte mit unserer Präsidentin, Ulrike Feicht, Telefon 0170 / 43 72 383, in Verbindung setzen.

Klages Fensterreinigungs GmbH
Münchener Str. 86 85757 Karlsfeld Tel.: 08131/278380

Die neue KTM 1190 ADVENTURE **Ab 13.995,-- € zzgl. 249,-- € Nebenkosten**

- **1195 ccm**
- **150 PS**
- **ABS**
- **Antihopping Kupplung**
- **212 kg (trocken)**

KTM München PEK Racing
Basler Straße 66, 81476 München, Tel. 089/75080116
www.ktmmuenchen.de e-mail: info@ktmmuenchen.de

KTM MÜNCHEN PEK RACING

ALLES BEGINNT HEUTE

Ihr Weg zu mehr Erfolg für Mensch und Unternehmen

→ Stehen Veränderungen in Ihrem Unternehmen an? Gibt es Konflikte oder Blockaden? Oder gehen Stressphasen zusehens an die Substanz? Dann profitieren Sie jetzt von meiner jahrzehntelangen Erfahrung als Beraterin und Coach.

- Coaching bei Umstrukturierungen
- Personalmanagement
- Führungskräftetraining
- Kommunikationstraining & Teamentwicklung
- Beratung bei Konflikten + Stress, Burnout Prävention
- Psychologische Beratung

→ www.ursulajocham.de
→ 089 / 720 154 58

URSULA JOCHAM
HUMAN CHANGE MANAGEMENT

Ihr Vertrauen – unsere Verantwortung

Wir sind ein unabhängiger Versicherungsmakler und an keine Versicherungsgesellschaft gebunden.

Wir vermitteln sämtliche Versicherungen für Industrie, Handel, Gewerbe und Privat.

Wir überprüfen Ihren individuellen Versicherungsbedarf nach dem optimalen Preis-/Leistungsverhältnis.

Wir erledigen schnell und unbürokratisch alle Vorgänge, insbesondere bei der Regulierung von Schadensfällen.

Wir helfen Ihnen in allen Fragen zur Renten- und Krankenversicherung sowie zur betrieblichen Altersversorgung.

RAUCH GMBH

Versicherungsvermittlung
Assekuranzmakler

Seit über 65 Jahren Ihr Partner in allen Versicherungsfragen

RAUCH GmbH Elsenheimerstr. 5 · 80687 München · www.rauchgmbh.de
Tel.: 089/57 94 900 · Fax: 089/57 26 70 · Mail: info@rauchgmbh.de

24h Nürburgring: Licht und Schatten für Thomas Jäger

Unser Clubkamerad Thomas Jäger konnte sich freuen, denn sein Arbeitgeber „AMG“ war beim 24 Stundenrennen am Nürburgring noch nie so erfolgreich: Acht Mercedes AMG GT3 waren am Start. Sie belegten die Plätze 1 bis 4 und 6.
Thomas selbst war auch mit von der Partie im Team von HTP Motorsport, zusammen mit Dominik Baumann, Stefan Mücke und Maximilian Buhk. Sie begannen sehr vielversprechend und lagen zeitweise gar auf Platz 2. Doch leider kam weit nach Mitternacht das vorzeitige Aus, als einer seiner Mitstreiter ihr Sportgerät in einer Leitplanke versenkte.

Martin Gieshoidt

Wir trauern um Richard Pinzenscham

Unser Clubkamerad Richard Pinzenscham ist am 6. Juni 2016 im Alter von 81 Jahren gestorben.
Richard war seit 16. Januar 1974, also über 40 Jahre Mitglied des ACM.
Er stand bis zum bitteren Ende der glorreichen Marke Zündapp in deren Diensten und war dort als nimmermüder Schrauber und Betreuer der Werksmannschaft eine fast unverzichtbare Größe für den Geländesport. Richard war aber nicht nur Handlanger und gute Seele für die damals erfolgreichsten Fahrer des Kontinents – nein, wenn es der Terminkalender ermöglichte, dann schwang er sich auch selbst in den Sattel und nahm an etlichen Geländefahrten als aktiver Sportler teil.
Nach Beendigung seiner beruflichen Laufbahn zog sich Richard in seine Heimatgemeinde Dachsbach zurück und beobachtete bis zum Schluss aus der Ferne das Treiben seines geliebten ACM.

Neu im Club

Seit Anfang 2016 haben wir nach Mitteilung aus dem Clubbüro folgende “Neuzugänge”:
Peter Egger aus Schwangau,
Inge Effenberger aus München,
Thomas During aus München (nach Unterbrechung wieder dabei) und
Christian Wiesnet aus München.

Außerdem sind vor kurzem dem Club ebenfalls beigetreten:
Herbert Zollner und dessen Lebensgefährtin **Tanja Peikert,** beide aus München (siehe Foto).
Letztere hat übrigens den Beitrag über das Bergrennen in Nals verfasst, wofür sich die Redaktion mit großer Anerkennung bedankt.

Martin Gieshoidt

Der neue VW Tiguan
Probefahrt ab sofort möglich

Audi Service
autohaus FEICHT GmbH
SEAT
ŠKODA Service
Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.

www.feicht.de e-mail: info@feicht.de
Münchner Straße 39, 85540 Haar, Tel.: 089/453037-0

Platzhalter für
Aiblinger Druckteam

Toll für Groß und Klein: VW-Fest beim Feicht

Wer beim Clubabend unsere in Ehrfurcht ergrauten Senioren vor Augen hat, dem wird sofort klar: Es hapert gewaltig am Nachwuchs...

Ich weiß nicht, ob dieser Notstand für unseren Robert Feicht eine Rolle spielte, als er und sein Autohaus die Vorbereitungen für ein großes Ausstellungs- und Familienfest getroffen hatten. Tatsache ist jedenfalls, dass am 30. April bei seinem „Volkswagenfest“ die Hütte voll war und sich auch unzählige Kinder zwischen den gebotenen Attraktionen tummelten. Bei Livemusik und Spezialitäten vom Grill gab es für die Erwachsenen die neuesten

Modelle zu begutachten, während den Kleinen allerhand Aufregendes geboten wurde: Bungee-Trampolin, Hüpfburg und kleine Elektroautos zum selbst fahren. Insbesondere die „Kids-Cars" waren heiß begehrt und ließen unseren „Osti" als verkehrspädagogischen Leiter keine Zeit zum Ausruhen.

Martin Gieshoidt

Schießen in Isen

Isen, 14. Mai 2016

Was haben Motorsportler und Schützen gemeinsam? Ihr Sportgerät kracht und raucht gelegentlich. Ich weiß nicht, ob dieser Umstand der Auslöser für die langlebigste aller ACM-Aktivitäten war. Tatsache aber ist: Zum nunmehr 37. Mal hieß es „Feuer frei“ für die Freunde von Pulverdampf und Büchsenknall beim alljährlichen Schießen des ACM auf dem Gelände der Feuerschützengemeinschaft Isen.

Pünktlich am frühen Nachmittag trafen sie ein – 26 schießfreudige Damen und Herren sowie etliche wohlgesonnene Beobachter des Spektakels. Im Gegensatz zum Vorjahr hatten die Eisheiligen Ernst gemacht, uns richtiges Sauwetter beschert und den Grillmeister auf der Terrasse zum fröstelnden Einzelkämpfer degradiert. Die gesamte übrige Truppe kuschelte sich derweil im Inneren des Vereinsheims zusammen, wo Kaffee, Kuchen und köstliche Spezialitäten vom Grill geboten waren, während am angrenzenden Schießstand Konzentration und Augenmaß gefragt waren. Der hier geführte Kampf am Kleinkalibergewehr dauerte etwa drei Stunden. Dann konnte Sonja Miller die Ergebnisse verkünden.

Beste bei den Damen, und damit Schützenliesl war Conny Truchseß. Den Titel des Schützenkönigs in der Ausscheidung der Herren holte sich erneut Ferdinand Littich jun. Ihm gelang auch der beste Schuss von allenund sicherte ihm damit auch noch die Ehrenscheibe der FSG Isen.

Nach der Siegerehrung durch unsere Präsidentin Ulrike Feicht gab es noch kleine Geschenke an unsere aufmerksamen Gastgeber von der Feuerschützengemeinschaft Isen

und schließlich ein herzliches Dankeschön an Sonja Miller für ihre Arbeit als Organisatorin, die sie nun schon seit über drei Jahrzehnten für uns macht.

Martin Gieshoidt

Ergebnisliste

Damen

1	Schützenliesl	
	Truchseß Conny	41 Ringe
2	Rieke Anne	41 Ringe
3	Gutsmiedl Astrid	42 Ringe
4	Stiller Andrea	38 Ringe
5	Peikert Tanja	35 Ringe
6	Becker Marianne	32 Ringe
7	Botschen Evi	32 Ringe
8	Pesl Trudl	21 Ringe
9	Held Christel	14 Ringe
10	Effenberger Inge	0 Ringe

Herren

1	Schützenkönig	
	Littich Ferdinand jun.	47 Ringe
2	Haberl Peter	43 Ringe
3	Vogel Peter	43 Ringe
4	Feicht Robert	43 Ringe
5	Truchseß Simon	41 Ringe
6	Zollner Herbert	40 Ringe
7	Feicht Peter	40 Ringe
8	Jörger Manfred	40 Ringe
9	Schmidt Andreas	39 Ringe
10	Ostermeier Thomas	39 Ringe
11	Singer Sigi	39 Ringe
12	Truchseß Mike	38 Ringe
13	Haberl Karl	35 Ringe
14	Wagenführer Lulu	31 Ringe
15	Bauleser Manfred	29 Ringe
16	Schneider Louis	19 Ringe

Ehrenscheibe der FSG Isen
Littich Ferdinand jun.

16. Internationales Bergrennen in Nals

Nals, 03. bis 06. Juni 2016

Nach einem Jahr Pause war es Anfang Juni endlich wieder soweit, das Bergrennen in Nals, eine Gleichmäßigkeitsprüfung mit zwei Wertungsläufen stand auf dem Programm.

Insgesamt waren knapp 320 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 5 Nationen in 7 Wertungsklassen, eine davon für Beiwagen, gemeldet. Vom ACM waren vier sportliche Fahrer am Start: Robert Feicht (Zündapp 125 GS, Bj. 1974), Josef Wagner (Zündapp 125 GS, Bj. 1973), Manfred Jörger (Aermacchi Sprint 350, Bj. 1968) und Kurt Distler (Maico MC 490, Bj. 1974). Begleitet wurden sie von ihren persönlichen Fans und Schlachtenbummlern Ulrike, Marianne, Ingeborg, Herbert und Tanja.

Besonders eilig, ins schöne Südtirol zu kommen, hatten es Manfred und Marianne. Sie reisten bereits am Mittwoch an, um im Fahrerlager – sehr schön am Ortsrand von Nals gelegen – schon mal die besten Plätze in unmittelbarer Nähe des Biergartens und des WC‘s für sich und die erst am Donnerstag und Freitag anreisenden Clubmitglieder zu sichern. Außerdem kann es ja auch nicht schaden, die Wettkampfstrecke vorab schon mal zu inspizieren. Darüber hinaus bieten die umliegenden Passstraßen (Gampen, Mendel usw.) tolle Möglichkeiten zu Spritztouren mit dem 2. Motorrad.

Der Bergpreis selbst präsentierte sich wie immer gut organisiert und trotz der einjährigen Pause waren viele bekannte Gesichter und Motorräder aus den letzten Jahren wieder am Start, fast wie bei einem großen Familientreffen. Der offizielle Teil begann am Freitag mit der Abnahme der Motorräder im Fahrerlager;

eine willkommene Gelegenheit die „Gefährte“ der Konkurrenz in Augenschein zu nehmen, zum Fachsimpeln und ggf. noch ein bisschen zu schrauben, falls einer der „Oldies“ noch ein paar Startschwierigkeiten hat. So ließ sich z.B. die Maico von Kurt erst mal trotz Startmaschine nicht anlassen, aber mit vereinten Kräften und gesammeltem Fachverstand konnte sie schließlich zum Leben erweckt werden – und wie....
denn letztlich schaffte der Kurt von allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen die drittschnellste Zeit (!)..... auch wenn es dafür keinen Pokal gibt.... aber dazu später. Das für den Abend geplante „gemütliche Beisammensein im Fahrerlager“ ließen wir aufgrund des einsetzenden Wolkenbruchs aus, und versammelten uns stattdessen lieber im trockenen Sandlstübele, um die Regengötter mit 1-2 Schoppen Wein für den nächsten Tag milde zu stimmen, was letztlich auch gelang.

Beim Trainingslauf am Samstag Vormittag war die Straße zwar noch etwas feucht, aber zum offiziellen Start um 14:15 Uhr lachte die Sonne vom Himmel und zahlreiche Zuschauer hatten sich beim Start und am Rande der rd. 5 km langen Strecke eingefunden. Sie wurden belohnt mit dem Blick auf seltene Motorräder – viele davon liebevoll restauriert und in perfektem Zustand –, mit Höllenlärm, infernalischem Gestank und mit einigen akrobatischen Fahreinlagen, denn teils nutzen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen die Gelegenheit einer abgesperrten Stecke nicht nur zur Gleichmäßigkeit, sondern auch dazu mal zu testen, was die Rennmaschine noch so hergibt. Leider begann es kurz vor Ende des

Fortsetzung nächste Seite

1. Wertungslaufs beim Start der Beiwagenmaschinen wieder zu regnen, aber das tat dem Vergnügen keinen Abbruch. Die ACM'ler und ihre Fans konnten den ersten Wettkampftag jedenfalls erfolgreich mit einem Besuch im Nalserbacher Keller abschließen und internationale Freundschaften mit am Nachbartisch sitzenden „Mopedisten" aus dem Ötztal pflegen. Eine Flasche Limoncello wurde letztlich brüder- und schwesterlich geteilt.

Zum Glück bleib der Wettergott der Veranstaltung treu und so ging auch der 2. Wertungslauf am Sonntag mit viel Spaß und unfallfrei über die Bühne. Zum Abschluss trafen sich nochmal alle zur Siegerehrung im Fahrerlager. Dort gab es neben der Spitzenzeit vom Distler Kurt eine weitere positive Überraschung, denn Robert konnte in seiner Klasse den 2. Platz belegen und einen Pokal als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Ebenfalls auf einem guten 4. Platz in der gleichen Klasse landete Josef Wagner. Die beiden anderen nahmen es mit der Gleichmäßigkeit nicht ganz so genau, sie landeten in ihren Klassen auf den Plätzen 50 (Manfred) und 19 (Kurt). Aber was zählen schon Platzierungen; wichtig ist, alle sind heil geblieben, Spaß hats gemacht und wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Tanja Peikert

gutax®
UNFALLANALYSE

Öffentliche Bestellung
und Vereidigung

KFZ-Schadengutachten - Unfallrekonstuktion - Technische Gutachten
Wertgutachten für Oldtimer - Youngtimer - Exoten
Restaurationsbegleitende Gutachtenerstellung
80999 München-Allach - Eversbuschstr. 194 b

Tel. 089 - 81 89 84 0
www.gutax.de

- Reparatur Service
- Inspektion u. Service - alle Marken
- BMW-Spezialist
- Oldtimer- u. Youngtimer Service
- Motorsport Service

AUTO SERVICE PARTNER ASP SICHER UNTERWEGS

www.auto-sport-keller.de
www.gk1.at

auto-sport Keller
KFZ-Meisterbetrieb

Guido Keller
Pfaffenrieder Str. 18
82515 Wolfratshausen

Tel.: 08171 / 48 31 701
Mobil: 0172 - 85 93 189
auto-sport-keller@gmx.de

KANZLEI
Mehr, Kriebel & Raithel

Annette Kriebel
Fachanwältin für
Bau- und Architektenrecht
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs- und Oldtimerrecht
Wittelsbacherstr. 2
82319 Starnberg
Tel.: 08151 - 80 30
Fax: 08151 - 78 540
mail: info@anwaelte-mehr-kriebel.de

www.anwaelte-mehr-kriebel.de

Jubiläum: Helmut Dähne gewinnt bei der “Production TT”

Vor vierzig Jahren, genauer gesagt am 8. Juni 1976, hat Helmut Dähne die “Production TT” gewonnen. Die Tourist Trophy, kurz “TT” genannt, findet alljährlich statt und gilt als das schwierigste und gefährlichste aller Motorradrennen. Ein Sieg zählt fast so viel wie ein WM-Titel. Die Naturrennstrecke auf der Isle of Man ist knapp 61 km lang und führt mitten durch Ortschaften, vorbei an Feldern und Wiesen, über Berge und an der Küste entlang.

Die “Production TT” war ein Serien-Maschinen-Rennen in drei Hubraumklassen (250, 500 und 1000 ccm) über eine Distanz von 10 Runden, also insgesamt ca. 600 km. Es galt: Keine Einzelstarter, sondern Teams mit zwei Fahrern, die jeweils maximal drei und mindestens zwei Runden an einem Stück zu absolvieren hatten. Helmut fuhr zusammen mit Hans-Otto Butenuth in der Klasse bis 1000 ccm auf einer BMW R 100. Die beiden gewannen schließlich ihre Klasse souverän mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von knapp unter 100 Meilen pro Stunde (also 160 km/h). Ihren Sieg verdankten sie nicht nur ihrer halsbrecherischen Fahrweise und ihrem unerschütterlichen Einsatz bei fälligen Reparaturen im Zuge der Trainingsläufe, sondern auch einer Tankanlage Marke Eigenbau, die gegenüber der Konkurrenz weitaus rasanter funktionierte (siehe auch Foto mit den technischen und moralischen Helfern Helmut Bucher und Louis Schneider). Helmut Dähne ist zwischen 1972 und 1994 insgesamt 26 mal bei der TT an den Start gegangen (in 9 unterschiedlichen Klassen auf 11 verschiedenen Maschinen) und hat dabei insgesamt 19.560 Kilometer im Renntempo zurückgelegt. **Meine Hochachtung an die “lebende Legende”** (auch wenn er das nicht gerne hört)!

Martin Gieshoidt

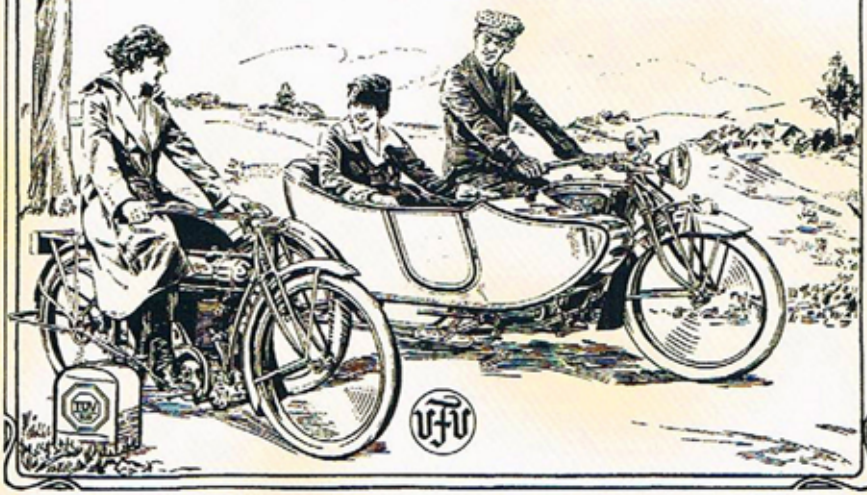
6. Ausfahrt für Motorräder aus der Kaiserzeit

bis einschließlich Baujahr 1918
+ Sonderklasse bis Baujahr 1924

6.-7. August 2016

In 85410 Haag an der Amper, Freisinger Str. 1
Biergarten Schlossallee

organisiert vom
Münchner Oldtimer Motorrad Stammtisch



www.kaiserzeitausfahrt.de

Endurowandern im Taurusgebirge – eine Bilderreise

Fast genau 4 Jahre nach der Premiere von Kurtis Enduro Wandertour im türkischen Taurusgebirge war es für einen Schwung ACM´ler Ende Mai diesen Jahres wieder soweit: unser Urlaub führte uns in die menschenleeren und wunderschönen Weiten des Taurus.

Wer dabei war? Nun, unsere Reisetruppe bestand aus: Reiner Habrich, Robert Feicht, Robert Zimmermann, Roland Stöckert, Klaus Klieber, Veranstalter Kurt Distler, Ursel Jocham sowie zwei österreichische Enduro-frischlinge – der Ronald und der Werner. Präsidentin Ulrike Feicht hielt während unserer 5-Tage-Tour in Alanya die Stellung.

Diese 5-Tage-am-Stück-Tour durchs Taurusgebirge war erneut ein unvergessliches Erlebnis. Wir haben Landschaften durchfahren, die fast schon surreal waren. Meist menschenleer, ab und zu trafen wir auf Schaf- oder Ziegenherden. Jeder Tag war auch von der Streckentopologie komplett anders. Von Mondlandschaften durch die Kornkammer der Türkei, weiter durch satte grüne Kessel, an Stauseen vorbei und durch Canyons. An unserem Regentag ging es dann auch noch über schwer zu beherrschende Lehmtrassen mit tiefen glitschigen Spurrillen. Ich kam mir teilweise wie in einem Film vor, dessen Darsteller 10 perfekt gewartete KTMs mit 9 Fahrern und einer Fahrerin waren. Alles in allem ein sehr ansprechendes und bunt gemischtes Ensemble mit viel Charme. Vor Nachahmung wird jedoch wegen der Suchtgefahr eindringlich gewarnt!

Was war das Besondere an dieser Tour? Schwer zu sagen, - es ist vermutlich eher ein Gefühl, das bleibt und prägt. Und sehr viele Bilder und Eindrücke. Wir waren in Akseki, Taschkent, Karaman und Ermenek, wo die Unterkünfte jeweils allererste Klasse waren.

Was für ein Bild nehme ich aus diesem Urlaub mit? Schwierig, unmöglich sich auf eines zu beschränken. Hier eine Auswahl.

Meinen damaligen Bericht im Echo Nr. 05-2012 hatte ich mit folgenden Worten beschlossen: “Wir aber bleiben bei den sturmerprobten türkischen Stahlrössern. Und wer es nach diesem Bericht immer noch nicht weiß: Diese Tour war Spitzenklasse und hatte einfach alles”.

Fazit vier Jahre später: Mit den Jahren steigen vermutlich die Ansprüche, auch an sich selbst. Ich fragte mich öfters ob die Tour diesmal leichter war oder ich mittlerweile einfach besser fahre. Ich habe mich gefühlt für Zweiteres entschieden. Habe ich irgendwas aus der „normalen“ Welt vermisst? Nein. Und so bleibe ich weiterhin bei den türkischen Stahlrössern und werde sicherlich bis zur nächsten Wandertour nicht wieder vier Jahre ins Land ziehen lassen. Denn diese Tour war Spitzenklasse und hatte einfach alles.

Ursel Jocham

Airbus Familientag 2016

Am Samstag den 18. Juni 2016 war es wieder soweit: Airbus Defence and Space hat zum Familientag auf dem Werksgelände von dem Flugplatz in Manching eingeladen. Rund 50.000 Besucher genossen diesen wunderschönen Tag bei Airbus. Aus diesem Grund wurde dafür extra die B16 zwischen Manching und Emsgaden für den Durchgangsverkehr gesperrt und eine der beiden Landebahnen als Parkplatz eingerichtet.

Um 9 Uhr morgens war es dann soweit, die Tore öffneten sich für alle geladenen Gäste von Airbus. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite mit viel Sonne. Einem perfekten Familienausflug stand nichts im Wege.

Auf dem Werksgelände war auch jede Menge zu entdecken, eine große Anzahl von Hallen war für die Besucher geöffnet. Jeder Besucher hatte die Möglichkeit, die Hallen der Endmontage des Eurofighters, die Wartungs- und Instandsetzungshalle der Tornados, der C-160 Transall, der Marine Aufklärungsflugzeuge P-3C Orion und die Wartungshalle der E-3A AWACS der NATO zu besichtigen. Es stellten sich auch noch viele weitere Abteilungen vom Airbus Standort vor, z.B. der Entwicklungsbereich und die Ausbildungswerkstatt.

Um ca. 10 Uhr wurde die Eröffnungsrede vom Standortleiter und Vorstand von Airbus Military Aircraft gehalten. Für alle Bereiche des Werksgeländes standen Mitarbeiter für Fragen und Antworten zu Verfügung. Die Bundeswehr war auch mit ihrem Info Truck vertreten.
Auf dem gesamten Gelände waren viele Flugzeuge ausgestellt, die auch teilweise von innen besichtigt werden konnten. Einige Highlights davon waren das neue Militär Transport Flugzeug A400M, der Airbus Werkstransporter Beluga und viele Militär Jets wie Eurofighter, Tornado und Starfighter. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt.

Der Höhepunkt des Tages war das abwechslungsreiche Flugprogramm, welches gegen 13 Uhr begann und ca. 2 Stunden dauerte. Zu sehen waren der A400M mit einer spektakulären Vorführung. Die altgediente C-160 Transall durfte natürlich auch nicht fehlen und zeigte ihr Können. Das neueste Flugzeug der Airbus Flotte der A350 XWB kam extra aus Toulouse angeflogen, um sie in voller Pracht bewundern zu können. Das Messerschmitt Museum hat sich bestens mit ihren beiden Historischen Flugzeugen der ME 262 und der ME 109 präsentiert. Am Ende des Flugprogramms waren die lautstarken Jets Eurofighter und Tornado am Himmel zu sehen.
Gefeiert wurde wurde dennoch weiter und gegen 17.30 Uhr wurden die Tore langsam geschlossen.
Dank der perfekten Organisation, der freundlichen Mitarbeiter und dem guten Wetter war das ein sehr gelungener Familientag bei Airbus in Manching.

Brigitte Wohletz

ENTOURO.DE
Enduro Action Team

Wo fährst Du im Sommer Enduro?

Ab in die Wärme,
ins Enduroparadies
Süd-Türkei!
www.entouro.de

e-mail: gasgeben@entouro.de
Tel.: 089 / 62834726

KTM

Radsport
Bekleidung
Zubehör
Eigene Werkstätte
Meisterbetrieb

griesbeck
ZWEIRÄDER

Inh. F. Littich
Lerchenfeldstr. 11
80538 München
Am Englischen Garten
Tel. 089 / 22 41 13
Fax 089 / 22 56 26

STEVENS, VICTORIA, Gazelle, Riese + Müller, Sundance, PUKY

Kummer mit der Trommelbremse?

Hilfe gibt´s (fast immer) bei
Manfred Jörger
Dorfstr. 34 c, 82178 Puchheim
Telefon: 089 / 803260
Mobil: 0179 / 7870659

Vermeide Ärger, geh zu Jörger!

MAX JUNG
METALLBAUSCHLOSSEREI
81825 München, Bognerhofweg 6, Tel. 089 - 42 13 37 Fax 42 13 34

Bedenkliches zum Thema “Dashcam”

Voriges Jahr hatte uns „Tschuli“ Wagenführer darüber informiert, dass man eine Dashcam in seinem Fahrzeug montieren und mitlaufen lassen darf (siehe Heft 3/15). Doch jetzt aufgepasst: Im Schwabenländle hat kürzlich ein „gewissenhafter“ Autofahrer das Fehlverhalten eines Anderen (Rotlichtverstoß) mit seiner Kamera aufgenommen und ihn bei der Polizei angezeigt. Das nachfolgende Bußgeldverfahren ging vor Gericht und der Denunziant bekam Recht. Der 4. Senat des Oberlandesgerichts Stuttgart hat es **für grundsätzlich zulässig erachtet, in einem Bußgeldverfahren ein Video zu verwerten, das ein anderer Verkehrsteilnehmer mit einer „Dashcam“ aufgenommen hat** (Beschluss vom 04.05.2016, 4 Ss 543/15).

Dieser Beschluss ist zwar „endgültig“, gilt aber zunächst noch nicht als allgemein verbindliche Rechtsprechung für ganz Deutschland. Wegen großer Bedenken in Sachen Datenschutz - z. B. § 6b des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) – und Persönlichkeitsrecht des Betroffenen (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. Art. 1 Abs. 1 des Grundgesetzes) – brauchen wir fürs Erste noch nicht zu befürchten, dass wir von jeder beliebigen Privatperson verpfiffen und zur Rechenschaft gezogen werden können.

Martin Gieshoidt

Das Auto mit der weltweit höchsten Laufleistung

Im Guiness-Buch der Rekorde stehen der Amerikaner Irving Gordon aus Kalifornien und sein **Volvo P1800 S, Baujahr 1966**. Mit diesem schwedischen Oldtimer hat Gordon in 47 Jahren umgerechnet **4,83 Millionen Kilometer** zurück gelegt (das entspricht 120 Erdumrundungen). Für diese Rekordleistung benötigte er mehr als 100 Reifen, 400 Zündkerzen und 800 Ölfilter, aber nur zwei Motoren *(Quelle: Bild.de vom 19.9.2013)*.

Martin Gieshoidt

Waldwirtschaft

GROßHESSELOHE

Herzlich Willkommen in der WaWi!

Der Jazz-Biergarten im Münchner Süden ist immer einen Ausflug wert.

Mit bewachtem Parkplatz können Sie einen Besuch in der Waldwirtschaft richtig geniessen - mit bayerischen Schmankerl in bester Qualität, einer frisch gezapften Spaten-Maß und dem einzig-artigen WaWi-Ambiente.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Stefanie Krätz
und das WaWi-Team

Waldwirtschaft Großhesselohe
Georg-Kalb-Straße 3
82049 Großhesselohe
Telefon 089-74994030
Telefax 089-74994039
info@waldwirtschaft.de

Alexander Lutz im ADAC Mini Bike Cup 2016

Unser schneller Mini Biker Alexander Lutz, der seit 2014 regelmäßig am ACM Mini Bike Training in Memmingen teilgenommen hat, fährt den kompletten ADAC Mini Bike Cup 2016.
Nach dem Einführungslehrgang in Oschersleben (9. + 10. April) haben bereits Rennen in Faßberg (7. + 8. Mai), Cheb, CZ (14. Mai), Wittgenborn (18. Juni) und Templin (25. Juni) stattgefunden

Alexander, Jahrgang 2002, wurde aufgrund seines Alters leider nicht mehr in der „ADAC Mini Bike Einsteigerklasse“ akzeptiert; stattdessen startet Alex in der höheren „Nachwuchsklasse“ zusammen mit 10 weiteren Jugendlichen. Für mich sieht es dabei so aus, dass Alex der einzige Fahrer ist, der bisher noch keine Rennerfahrung hat; alle anderen Mini Biker bestreiten ihre zweite oder dritte Mini Bike Rennsaison und fahren ggf. sogar in ausländischen Serien, wie ein Junge aus Duisburg, der schon seit zwei vollen Rennsaisons im holländischen Mini Bike Cup gefahren ist (so werden etwa 30 Rennen pro Jahr gefahren!).

Alex konnte alle gestarteten Rennen beenden; es wurden Plätze zwischen 8. und 10. von 11 gestarteten Fahrern erreicht. In Anbetracht der wirklich harten Konkurrenz sind das für die erste Saison in der Nachwuchsklasse respektable Ergebnisse.

Am 25.06. in Templin, nördlich von Berlin, gab es allerdings eine neue Situation: In Rennen 1, gestartet bei 34 Grad, gab es einen Sturz und Abbruch; Alex wurde als 7. von verbliebenen acht Fahrern gewertet. Dann gab es ein heftiges Hitzegewitter und das 2. Rennen wurde verspätet gestartet – und zwar bei noch nasser, bzw. feuchter Piste. Schon die zwei Einführungsrunden zeigten, dass Alexander deutlich mehr Gefühl als seine Konkurrenten für die nasse Piste und das Motorrad hat. Im Rennen hatte Alex bereits nach der ersten Kurve hinter Start/Ziel vier Fahrer überholt; nach einer vollen runde (1,1 km) schien ein Podestplatz durchaus möglich! Dann stürzte allerdings ein vorausfahrender Racer nach Highsider – es gab einen Abbruch, das Sancar musste ausrücken. Und die Strecke trocknete ab...
Zum Glück blieb der Sturzpilot unverletzt und nach circa 15 min Unterbrechung gab es einen Neustart mit allen Fahrern. Und die Strecke trocknete weiter ab...
Aber Alex startete erneut exzellent, nutzte den Respekt, den einige Fahrer vor den letzten feuchten Stellen hatten, aus und sicherte sich so einen sehr respektablen 6. Platz (von 11 Startern) auf der nach 12 Rennrunden nahezu vollständig trockenen Piste.

Vater Bernhard sieht die erste Cup-Saison als reines Lehrjahr, war aber von der Leistung seines ‚Regen-Racers‘ keineswegs überrascht. Alex kann auch die verbleibenden 12 Rennen ohne Druck bestreiten. Das sieht für einige Mitbewerber ganz anders aus: Die Eltern mussten kräftig investieren: Motorrad, Ersatzteile, Sicherheitskleidung, ggf. Wohnmobil und Einsatz an z.T. weit entfernten Rennstrecken, bei vielen mit mehreren Trainingstagen vor den eigentlichen Rennen. Da ist selbst für aufmerksame Zuschauer der Erfolgsdruck spürbar. Und so ist es umso unerfreulicher, dass es die Verantwortlichen des ADAC bei der Siegerehrung nicht fertig bringen, alle Racer, die die Rennen mit Platzierungen beendet haben, auch zu nennen. Der ADAC nennt tatsächlich nur die fünf Bestplatzierten aus jeder Rennklasse. Dabei wird hier echter Motorsport geboten, mit harten Fights in langen Rennen von bis zu 15 Runden. Schade ADAC! Eine kleine Änderung würde sich nach meiner Meinung hoch motivierend auf Fahrer, Eltern und Betreuer auswirken; denn die Siegerehrung wird - noch - von wirklich allen Fahrern und Betreuern besucht.

Das musste am Ende gesagt werden. *Andreas Kropatschek*

Sportler-Erfolge

Kurt Distler

03.-05.06.2016	Nals, Südtirol: Intern. Bergpreis Klassik-Moto	**Pl. 19** Klasse 6 bis Bj. 1990
25.06.2016	Zschopau: Intern. Klassik Enduro	**Pl. 5** v. 16 (Seniorenkl. ab 65 j. bis Bj. ´85)

Robert Feicht

03.-05.06.2016	Nals, Südtirol: Intern. Bergpreis Klassik-Moto	**Pl. 2** Klasse 4 bis Bj. 1976
25.06.2016	Zschopau: Intern. Klassik Enduro	**Pl. 5** von 28, Kl. 125 ccm bis Bj. 1980

Thomas Jäger

28.05.2016	Nürburgring: 24h-Rennen, zus. m. Baumann, Buhk u. Mücke auf Mercedes AMG GT3	**d.n.f.**

Manfred Jörger

03.-05.06.2016	Nals, Südtirol: Intern. Bergpreis Klassik-Moto	**Pl. 50** Klasse 5 bis Bj. 1986

Alexander Lutz

25.06.2016	Templin : ADAC Minibike Cup 2016	**Pl. 7** v. 8 (Lauf 1), **Pl. 6** v. 11 (Lauf 2)

Schorsch Münch

26.-28.05.2016	Maxlrain : Bavaria Historic Rallye	**Pl. 2** v. 74 gesamt, **Pl. 1** in der Klasse
23.-25.06.2016	Ingolstadt: Donau Klassik Rallye	**Pl. 5** v. 234 gesamt, **Pl. 1** in der Klasse

Fritz Mehringer

23.-25.06.2016	Ingolstadt: Donau Klassik Rallye	**Pl. 24** v. 234 gesamt,

Henning Rehmer

23.-25.06.2016	Ingolstadt: Donau Klassik Rallye	**Pl. 119** v. 234 gesamt

Josef Wagner

03.-05.06.2016	Nals, Südtirol: Intern. Bergpreis Klassik-Moto	**Pl. 4** Klasse 4 bis Bj. 1976

Henning Rehmer (hinten) und Beifahrer Sebastian Wendland vor dem Start zur "DonauKlassik".
Wegen Defekt am Zündverteiler ihres Alfa Romeo 1750 Duetto landeten sie leider nur im Mittelfeld.

Ein neues Bilderrätsel

Es ist nicht zu fassen: Viele waren von meinem ersten Bilderrätsel überraschenderweise begeistert und haben um Fortsetzung dieser Idee gebeten. Also auf ein Neues: Jedes der gezeigten Autos hat eine Typbezeichnung, in der auch eine Zahl enthalten ist. Die Aufgabe: Welche Zahlen sind jeweils enthalten? Bitte nacheinander aufschreiben, denn jetzt kommt die entscheidende Frage: Wie hoch ist die Gesamtsumme? Wer mir beim Clubabend als erster die richtige Lösung präsentiert, erhält eine kleine Überraschung.
Nicht teilnahmeberechtigt sind Mathematiklehrer wegen Überqualifizierung und die Lektorinnen wegen Wettbewerbsvorteils.

Martin Gieshoidt

Auflösung des Rätsels in Heft 3

Folgende Embleme waren im letzten Heft zu sehen:
ABA**R**TH, ADLE**R**, BENTLEY, BÜSSING, DODGE, FE**RR**A**R**I, HOLDEN, JAGUA**R**, LAMBO**R**GHINI, MOTO GUZZI, PANTHE**R**, PEUGEOT, PO**R**SCHE, SAAB, SHELBY, VAUXHALL und WIESMANN. Der am häufigsten (9 Mal) vertretene Konsonant ist also das "R". Die richtige Lösung wusste Manfred Bauleser als Erster.

ILMBERGER carbonparts

Carbonteile in TÜV-zertifizierter Qualität

Auspuffanlagen mit EG-BE

Ilmberger Carbonparts
Hahilingastr. 5
82041 Oberhaching
Tel: 089 / 613 38 93
www.ilmberger-carbon.com

TÜV SÜD

Wissen Sie, was Ihre Immobilie wirklich wert ist?

☐ 200.000 €
☐ 400.000 €
☐ Ich weiß es nicht.

Wir sagen es Ihnen!
Gerne bewerten wir kostenlos und unverbindlich Ihre Immobilie.

Habitando Immobilien
Büro für Verkauf und Vermietung

Kurt Distler jun.
Immobilienmakler
Tel.: 089 – 125 093 093
M: 0151 – 141 375 81

Glückstraße 2
80333 München
Mail: kurt.distler@habitando.de

Nachwuchsförderung: Alfred Ziegler am Grill – vom Desaster zum Master

Auch wenn wir unser Mini Bike Training heuer mangels Nachwuchs einstellen mussten, war die Aktion insgesamt ein Erfolg für den ACM und, insbesondere, die Teilnehmer. Unter der Leitung unseres früheren Jugendwarts, Alfred Ziegler, selbst aktiver Motocrosser, wurden in einigen Jugendlichen die Racer-Gene geweckt, umfassende Kenntnis in der rasanten Beherrschung von Motorrädern vermittelt und oft ein breites Grinsen unterm Integralhelm verursacht.
Beängstigend waren allerdings die Abgründe, die sich auftaten, als wir im Anschluss an ein Mini Bike Training im Sommer 2015 auf der Anlage des AC Memmingen gegrillt haben: Am Kugelgrill ist er voll gescheitert, der Alfred! Der Hunger verabschiedete sich fast schon wieder, bis er dann doch endlich glühte, der Grill. Deshalb gab es auf der Jahresschlussfeier 2015 als Dank an den scheidenden Jugendwart einen Kurs auf der Grillschule. Und der fand am 12.06.2016 in der Kochschule und Weber Grill Academy in Augsburg statt. Den 20 Teilnehmern wurden unter tatkräftiger Mitarbeit Insiderkenntnisse in der Zubereitung eines sechsgängigen Menüs auf Kohle- und Gasgrills geboten: Vom Lachssandwich über Flammkuchen, Hühnchen, Steaks, Gemüsepasta bis hin zum Dessert, Aprikosenauflauf – perfekt gegrillt. Alfred erhielt eine Spezialschulung: Steak auf richtig heißem Grill (siehe Bild). Auch die passenden Getränke wurden in der sehr professionell ausgestatteten Edelküche geboten. Und der Grillmeister Marco beantwortete selbst versierte Fragen mit Fachkompetenz.

Der Kurs war ein voller Erfolg! Neben den vermittelten Kenntnissen gab es jede Menge Anregung, neue, interessante Varianten auf dem Grill auszuprobieren. Jetzt muss Alfred neben der Cross-Strecke nicht verhungern. Danke ACM!

Andreas Kropatschek

Servicecenter Oberland

BRUNATA METRONA

Franz Wagner GmbH

Information und Beratung über das Brunata/Metrona-System

Ableseservice

Technische Ausführung von Montagen und Reparaturen

Beratung und Betreuung vor Ort

Hans-Urmiller-Ring 17
82515 Wolfratshausen

Tel.: 08171-28682
FAX: 08171-28683

E-Mail: info@franzwagnergmbh.de

Ilmberger & Barth

Steuerberater

Ihr zuverlässiger Partner für
Steuerberatung, Steuerplanung
und -durchsetzung

Dieter Ilmberger, Dipl. Kfm., StB.
Thomas Barth, Dipl. Bw., StB., FB IStR.

www.ilmberger-barth.de

Schützenstraße 8
80335 München

Telefon (089) 550 35 35
Telefax (089) 548 28 416

Wichtige Vorankündigung: Clubpokal und Clubausfahrt 2016

Servus liebe Clubmitglieder!

Bella Italia ruft wieder und wir kommen! Nach dem italienischen Erfolg vom letzten Jahr haben wir beschlossen, in Italien zu bleiben und uns diesmal wieder einmal dem guten alten Südtirol zu widmen. **Seid ihr wieder dabei?** Unser Stützpunkt ist diesmal gar nicht so abenteuerlich! Wir herbergen im schönen Hotel "Ideal Park" in Leifers mit riesigem Sauna- und Wellnessbereich zur Erholung nach unseren mehr oder weniger langen Ausritten auf zwei und vier Rädern.

Hier schon mal die **Daten und Fakten** zum Vormerken:

- **Anreise am Mittwoch, den 14.09.2016** mit Sternfahrt ab Garmisch
- Am **Donnerstag, den 15.09.2016** findet eine **geführte Tour für die Motorradler** statt; Alternativen für Autofahrer stehen bereit
- **Clubausfahrt für Autos** und Motorräder am **Freitag, den 16.09.2016**
- **Clubpokal am Samstag, den 17.09.2016** auf der Supermoto Strecke in Bozen-Süd
- **Individuelle Heimreise am Sonntag, den 18.09.2016**.

ACHTUNG:
Die Teilnehmerzahl für den Clubpokal ist auch dieses Jahr auf 50 Teilnehmer begrenzt. Entscheidet also wieder selbständig, ob ihr zu diesem Kreis gehören wollt oder lasst euch von den letztjährigen Teilnehmern des Clubpokals berichten….

Es erwarten uns mit Sicherheit zwei (oder auch drei) sehr schöne Ausfahrtstage, an denen sich unsere Autofahrer mit unseren Motorradfahrern in den unendlichen Weiten Südtirols tummeln werden und Spaß haben. Mal schauen, wo es uns hinzieht. Es wird somit also eine wahrlich verbindende Veranstaltung werden.
Dieses Jahr kündigen wir das Rifugio Crucolo auch nicht nur an, sondern fahren es zur Mittagspause definitiv an.
Denn die erste Vorstandssitzung der GSP – Gruppo Sportivo Parampampoli – steht ja noch aus! *Nicht-Gründungsmitglieder konsultieren bitte zur Vorabinformation ECHO Nr. 4 aus dem Jahr 2013, Seite 15.*

Für Donnerstag Abend ist geplant, mit dem Bus einen Südtiroler Abend auf einer Hütte zu organisieren. Dann muss keiner von uns mehr fahren und wir können den kulinarischen Südtiroler Köstlichkeiten ungehindert frönen.

Am Samstag nach dem Frühstück eilen wir dann ein paar Kilometer den Fluss entlang zur Rennstrecke in Bozen-Süd, wo wir unsere Clubmeisterschaft durchführen werden.

Die Siegerehrung für die Espressos findet direkt an der Strecke statt. Für die ACM Mitglieder haben wir uns erneut entschieden, diese nach einem guten Abendessen im Hotel Ideal Park durchzuführen und das Prozedere wieder mit italienischen „Pokalen“ zu ergänzen.

Die Ausschreibung mit allen für euch wichtigen Daten und mehr Informationen sowie der Anmeldung für Hotel und Strecke gibt es in kürze über die euch bekannten Medien im ECHO, per Email oder persönlich an den kommenden Clubabenden. Ein weiterer guter Grund also, mal wieder vorbei zu schauen.

Oiso, – machts mit!

Es freuen sich auf eure Teilnahme eure Vorstände Touristik und Motorrad bzw. der Sportleiter – die Ursel und der Kurti

Ursula Jocham und Kurt Distler

ACM Service

Geschäftsstelle:
Senserstraße 5, 81371 München,
Tel.: 089/775101,
Fax.: 089/76773067
e-mail: info@ac-muenchen.de
Die Geschäftsstelle ist jeden Mittwoch von 16:00 - 19:00 Uhr besetzt.

Präsidentin:
Ulrike Feicht,
Ickelsamer Str. 22, 81825 München
Tel. 089/423284
Fax.: 089/76773067
Mobil: 0049 170 / 4372383
e-Mail: feichtfamily@t-online.de

Mitgliedsbeitrag:
Jahresbeitrag Erwachsene 60,- Euro
Jahresbeitrag Jugendliche 20,- Euro
Jahresbeitrag Familie 80,- Euro
Aufnahmegebühr 5,- Euro

Bankverbindung:
Kreissparkasse München Starnberg
IBAN DE94 7025 0150 0009 2485 68
BIC BYLADEM1KMS

Clubabend:
Jeden Mittwoch 20 Uhr.
Clublokal: "Kaminzimmer" oder "Salvatorkeller"
im PAULANER am Nockherberg,
Hochstr. 77, 81541 München

Online:
Thomas Ostermeier, Kistlerhofstr. 161, 81379 München, Tel.: 089/7849548,
Fax.: 089/78018284,
www.ac-muenchen.de

Bitte beachten
Es kommt immer wieder vor, dass wir Mitgliedsbeiträge nicht abbuchen können, weil das Konto aufgelöst worden ist. Die uns von der Bank berechneten Kosten müssen wir leider an die betroffenen Mitglieder weitergeben. Deshalb unsere Bitte: Kontoänderungen auch dem ACM mitteilen!

ACM Echo:
Redaktion: Martin Gieshoidt,
Ruppanerstr. 13a, 81829 München,
Tel.: 089/428044,
echo@ac-muenchen.de oder
martin.gieshoidt@gmx.de

In eigener Sache:
Die Redaktion behält sich vor, Textänderungen sowie Kürzungen vorzunehmen. Für eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der Vervielfältigung aller uns zur Reproduktion, Satzherstellung und Drucklegung übergebenen Vorlagen, Bilder usw. sind ausschließlich Sache der Überbringer.

Anzeigenschaltungen / Preisanfragen:
Ulrike Feicht, erreichbar über das Clubbüro, Tel. 089/775101
e-mail: info@ac-muenchen.de

Nächstes ACM Echo, Ausgabe 5/2016
Redaktionsschluss: Ende August ´16,
Versand voraussichtlich Mitte Sept. ´16.
Die Redaktion behält sich Änderungen vor. Angaben noch unter Vorbehalt.

Impressum:
Herausgeber: ACM Automobil-Club München von 1903 e.V., Senserstr. 5, 81371 München
Verantwortlich: Ulrike Feicht
Redaktion/Layout: Martin Gieshoidt
Autoren: Martin Gieshoidt, Tanja Peikert, Brigitte Wohletz, Ursel Jocham, Andreas Kropatschek
Fotos: Giersch, Gieshoidt, Feicht, Peikert, Wohletz, AMG, Jocham, Kropatschek

Druck: aiblinger druckteam, Rennbahnstr. 2, 83043 Bad Aibling

Sandstrahlen

Was? Wie? Wir bieten!

Rohre und Profile bis 12,0 m
Auto- und Motorteile,
PKW- und LKW-Karosserien,
Anhänger, Traktoren, Motorräder,
Fahrräder, Stahl- und Alu-Felgen,
Zaunanlagen, Rahmen,
Kunstobjekte, Möbel, Schränke,
Gläser, Schirme und Lampen,
Schaufenster- und Glasscheiben
mit individueller Gestaltung

mit Korund, Hochofenschlacke,
mit Glasperlen,
Stahlkorn, Walnußschalen,
Kunststoffgranulate
und anderen Stahlmitteln,
je nach Oberflächengüte

Sandstrahlarbeiten aller Art,
Selbststrahlen in großen Kabinen,
Feuerverzinken,
Leihgeräte und Anhängerverleih,
Strahlmittelverkauf

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Do 7:30 - 17:00
Fr 7:30 - 14:00
Tel: 08102 - 6664
Fax: **08102 - 72129**

Sandstrahlerei
Bernd Bräuer GmbH
Ernst-Heinkel-Ring 32
Gewerbegebiet
85662 Hohenbrunn
b. München

e-mail: info@braeuer-sandstrahlerei.de
internet: www.braeuer-sandstrahlerei.de

Geburtstage

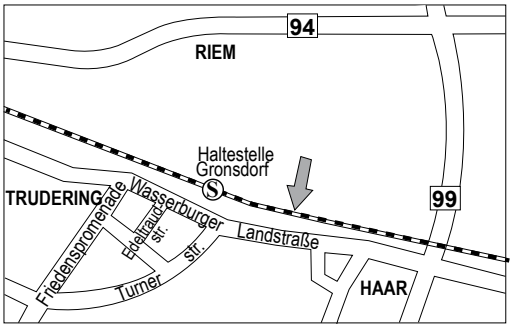
10.07.2016	Werner RÖHRNER	70 Jahre
16.07.2016	Günter KNORREK	65 Jahre
02.07.2016	Peter DANY	55 Jahre
28.07.2016	Bernd WOHLETZ	60 Jahre
08.08.2016	Harald THOMAS	55 Jahre
09.08.2016	Peter HINTERMEYER	50 Jahre
10.08.2016	Karl HALMBURGER	80 Jahre
19.08.2016	Norbert SPITZAUER	70 Jahre
26.08.2016	Ina BAWIEDEMANN	50 Jahre
30.08.2016	Carola LEUCHTE	50 Jahre

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag und wünschen Glück und Gesundheit für die weiteren Lebensjahre.

Unsere Leistungen für Sie:

- Aktuelle Ausstellung
- Internationales Sortiment
- Fachberatung
- Objektabwicklung und Objektbetreuung
- kostenloser Lieferservice
- Vermittlung von Handwerkern
- eigener Verlegeservice
- komplette Badrenovierungen

Verkauf und Ausstellung
vorübergehend (ab Oktober):
Wasserburger Landstr. 239
81827 München
Tel.: 089/439804-0
Fax: 089/43980444



Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 8 - 18 Uhr
Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 10 - 15 Uhr
Internet: www.fliesen-reicher.de
E-mail: info@fliesen-reicher.de

Fliesen
REICHER